



AUTOBAHN GMBH INFORMIERT MIT INTERAKTIVER KARTE ÜBER BAUSTELLEN ZU NORD- UND OSTSEE

Veröffentlicht am 15.07.2024 um 10:00 Uhr

die Autobahn GmbH verzichtet an den Wochenenden zu Beginn und am Ende der Ferien auf vermeidbare Tagesbaustellen. Auf ihrer Internetseite findet sich eine interaktive Karte mit den Baustellen.

Mit dem Start der Sommerferien beginnt die Reisezeit, und die Autobahnen füllen sich. Da ist es wichtig, mit den richtigen Informationen sicher und entspannt in den Urlaub zu starten. Die Autobahn GmbH gibt Hinweise, um Reisen vorzubereiten und die passende Route zu finden.



/ Foto: Stodo.NEWS

Die Autobahn GmbH informiert mit einer interaktiven Karte über aktuelle und geplante Baustellen. Insbesondere in den Ballungsräumen gibt es oft mehrere Autobahnen, die zum Ziel führen. Die Karte ist auf der [Webseite](#) und in der App der Autobahn GmbH veröffentlicht. Zudem verzichtet die Autobahn GmbH an den Wochenenden zu Beginn und am Ende der Ferien auf vermeidbare Tagesbaustellen entlang der Hauptreiserouten in Deutschland. Der Verkehrsfluss soll damit entlastet und das Staurisiko gesenkt werden. An Baustellen längerer Dauer besteht dennoch ein erhöhtes Staurisiko. Um Auffahrunfälle zu vermeiden, sollte schon bei der Ankündigung einer Baustelle besonders aufmerksam gefahren und das Tempolimit eingehalten werden. Im Falle von Umleitungen müssen die Empfehlungen der dynamischen Wegweisung an den Schilderbrücken beachtet werden.

Richtige Reisezeit wählen

Auch die Wahl der Reisezeit kann für eine sichere und stressfreie Fahrt entscheidend sein. Deshalb informiert die Autobahn GmbH über Zeiten mit hoher Staugefahr. So ist grundsätzlich freitags zwischen 15 und 17 Uhr sowie samstags zwischen 10 und 14 Uhr mit einer hohen Verkehrsdichte zu rechnen. Es empfiehlt sich, die morgendliche und abendliche Rushhour in den einzelnen Ballungsräumen möglichst zu meiden.

Baustellen von und zur Nord- und Ostsee

Entlang der A1 und A7 befinden sich Baumaßnahmen längerer Dauer, an denen, während der Hauptreisezeit ein erhöhtes Staurisiko besteht. Betroffen sind insbesondere hiervon die folgenden Bereiche:

A1 zwischen den AS Bad Schwartau (20) und Pansdorf (17), Fahrtrichtung Süden
A1 im AK Bargteheide (27), beide Fahrtrichtungen
A1 zwischen den AS Lensahn (12) und AS Heiligenhafen-Mitte (6), beide Fahrtrichtungen
A7 zwischen den AS Egestorf (41) und Garlstorf (40), beide Fahrtrichtungen
A7 Erweiterung zwischen AS HH-Heimfeld (32) und AS HH-Volkspark (27), beide Fahrtrichtungen
A7 Rader Hochbrücke zwischen AK Rendsburg (9) und AS Rendsburg/ Büdelsdorf (8), beide Fahrtrichtungen
A23 zwischen den AS Pinneberg-Mitte (17) und Pinneberg-Nord (16), beide Fahrtrichtungen
Während der Ferienhauptreisezeit sind an Wochenenden baubedingt keine Sperrungen geplant, sondern finden, wenn nötig, in den Nachtstunden in der Woche statt.

Aufgrund des regelhaften Bettenwechsels in den Touristenhotspots in Schleswig-Holstein und Dänemark kommt es insbesondere sonnabends und aufgrund der Wochenendtouristen Sonntag nachmittags zu erheblichen Staulagen auf der A1 und A7 im Großraum Hamburg. Nutzer:innen wird empfohlen ihre An- und Abreisezeiten entsprechend anzupassen, um Überlastungen der Autobahnen zu den Stoßzeiten zu vermeiden.